

# Ergebnisprotokoll

## der ordentlichen Jahreshauptversammlung des DSC Arminia Bielefeld e.V. für das Rumpfgeschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 30.06.2011

Datum der Versammlung: 20. Dezember 2011

Ort: Bielefeld, Melanchthonstraße 31a

### Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten, Benennung des Protokollführers, Benennung des Versammlungsleiters
- TOP 2 Genehmigung der Protokolle der JHV vom 27.6. sowie der aoMV vom 5.4. und 11.9.2011
- TOP 3 Ergänzungen zur Tagesordnung
- TOP 4 Totengedenken, Ehrungen
- TOP 5 Bericht des Präsidenten
- TOP 6 Berichte der Abteilungen
- TOP 7 Finanzbericht
- TOP 8 Bericht des Wirtschaftsrates/Verwaltungsrates
- TOP 9 Bericht der Rechnungsprüfer
- TOP 10 Aussprache zu den Berichten
- TOP 11.1 Entlastung des Präsidiums
- TOP 11.2 Entlastung des Verwaltungsrates
- TOP 12.1 Vorstellung und Diskussion des Satzungsänderungsantrags\* mit dem Schwerpunkt:  
- Einfügung in § 9.4 der Satzung, die diejenigen Doppelfunktionen, die in der Satzung vorgesehen sind, auch ausdrücklich in Bezug auf § 181 BGB (Insichgeschäft) gestattet
- TOP 12.2 Abstimmung über den Satzungsänderungsantrag
- TOP 12.3 Antrag des Präsidiums zur Kapitalerhöhung in der DSC Arminia Bielefeld GmbH & Co. KGaA
- TOP 13 Anträge von Mitgliedern
- TOP 14 Verschiedenes
- TOP 15 Schlusswort des Präsidenten

### TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Benennung des Protokollführers

Der Präsident Dr. Jörg Zillies eröffnet die Versammlung pünktlich um 19.05 Uhr und begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Der Präsident stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Versammlung eingeladen wurde.

Anwesend sind:

162 Mitglieder  
darunter 162 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Präsident bittet die Mitgliederversammlung um ihre Zustimmung zur Übertragung der Wahlleitung auf Michael Fredebeul und die ihn unterstützenden Wahlhelfer unter der Koordination von Gerhard Harhausen. Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder und diese stimmen somit zu.

## **TOP 2 Genehmigung der Protokolle**

Die Genehmigung der Protokolle der außerordentlichen Mitgliederversammlungen vom 05.04.2011, vom 11.09.2011 sowie der Jahreshauptversammlung vom 27.06.2011 wird einstimmig erteilt.

## **TOP 3 Ergänzungen zur Tagesordnung**

Der Präsident Dr. Jörg Zillies gibt bekannt, dass keine Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung eingegangen sind. Er fragt die Versammlung, ob anwesende Mitglieder Anträge stellen möchten. Dies ist nicht der Fall.

## **TOP 4 Totengedenken, Ehrungen**

Die Versammlung gedenkt der seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder. Es werden auch die Ehrungen für 65-, 50-, 40- und 25-jährige Mitgliedschaft vorgenommen. Sodann nimmt der Präsident die Ehrungen der Mitglieder vor.

## **TOP 5 Bericht des Präsidenten**

Der Präsident des Vereins hält seinen Bericht der 100 Tage seiner Amtszeit und stellt u.a. die vorgeschlagene Satzungsänderung und seine Prämissen den Mitgliedern vor.

## **TOP 6 Berichte der Abteilungen**

Hans- Jürgen Laufer leitet in die Berichte der Abteilungen ein und übergibt das Wort an die Abteilungsleiter Frauen- und Mädchenfußball, Hockey, Eiskunstlaufen, Arminis, Arminia Supporters Club, Nachwuchsfußball sowie außerdem auch an Samir Arabi, der einen Bericht über die Entwicklung der Profimannschaft vortrug.

Als für die Abteilungen zuständiges Präsidiumsmitglied dankt Laufer allen Abteilungen, Mitgliedern und ehrenamtlichen Helfern.

## **TOP 7 Finanzbericht**

Der Schatzmeister des Vereins, Prof. Dr. Hermann Richter, leitet den Finanzbericht ein. Er zeigt die finanziell äußerst schwierige Situation auf, in der sich der Club befindet. Nach der Nennung von Gründen weist er auf positive Signale und Handlungen hin, welche dem Club bereits jetzt geholfen haben, sich zusehends zu stabilisieren. Er erläutert ferner die aktuellen Bestrebungen im Hinblick auf Darlehensumschichtungen in der Arminia-Gruppe. Den Bericht für das Rumpfgeschäftsjahr für den e.V. übernimmt Herr Thorben Oestreich, Steuerberater der Kanzlei Nahmmacher, Mensendiek, Oestreich.

Den Bericht für das Rumpfgeschäftsjahr für die KGaA übernimmt Herr Markus Wien, Wirtschaftsprüfer in der Sozietät AudiTax GmbH.

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem einstimmig zu.

Beide verlesen im Anschluss ihre Berichte für das Rumpfsjahr.

### **TOP 9 Bericht des Verwaltungsrates/ Wirtschaftsrates**

Der Wirtschaftsratsvorsitzende Hans-Hermann Soll verliest die Stellungnahme des ehemaligen Verwaltungsrates für das erste Halbjahr 2011. Die Botschaft: alle Gremien arbeiten erfolgreich und befinden sich in einem ständigen Austausch. Der Verwaltungsrat nahm seine Aufgabensatzungsgemäß wahr und dankt den Mitgliedern für ihr Vertrauen.

Darüber hinaus verweist Hr. Soll auf die jetzige Arbeit des Wirtschaftsrates, bestehend aus den Herren Dr. Frink, Klötzer, Lauritzen, Meller, von Schubert und ihm selbst. Das Gremium hat sich gemäß alter Satzung unmittelbar nach der Wahl konstituiert und hat der Annahme der „Zukunftsanleihe“ durch das damalige Präsidium unter Vorsitz von Hans-Joachim Faber zugestimmt.

Zudem wurde der Beschlussvorlage aus der Mitgliederversammlung gefolgt und unverzüglich nach dem Rücktritt des alten Präsidiums die Herren Dr. Zillies, Dr. Richter und Laufer in das neue Präsidium berufen. Mit Eintragung der neuen Satzung ist inzwischen auch der Wirtschaftsrat konstituiert und der Verwaltungsrat abgelöst. Als Mitglieder des Wirtschaftsrates setzen alle Mitglieder desselben die Arbeit konsequent fort.

Herr Soll berichtet, dass sich die Zusammenarbeit mit dem Präsidium des e.V. sowie der Geschäftsführung der KGaA als sehr offen, kooperativ und konstruktiv gestaltet. Die Verschlingung der Gremien hat sich in den ersten Wochen bewährt. Er führt weiter an, dass sie auf einem schwierigen Terrain ein gutes Stück Weg vorangekommen sind und bedankt sich abschließend für die Aufmerksamkeit der Mitgliederversammlung.

### **TOP 9 Bericht der Rechnungsprüfer**

Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 11.09.2011 erhielten die Rechnungsprüfer Herr Werner Giebner und Herr Michael Lewang den Auftrag, die Rechnungen im Zeitraum zwischen dem 01.01.2011 und dem 30.06.2011 satzungsgemäß zu prüfen. Diesem Auftrag sind die Rechnungsprüfer am Dienstag, den 13.12.2011 in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle des DSC Arminia Bielefeld in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr nachgekommen. Ebenfalls anwesend war Frau Daniela Schröther als Verantwortliche für die Buchhaltung des DSC Arminia Bielefeld e.V.. Sie stellte alle für die Prüfung relevanten Unterlagen zur Verfügung. Die Rechnungsprüfer bescheinigen dem Verein ein ordnungsgemäßes Belegwesen ohne Mängel. Herr Giebner empfiehlt im Namen der Rechnungsprüfer die Entlastung des Präsidiums.

## **TOP 10 Aussprache zu den Berichten**

Es erfolgt eine Nachfrage aus dem Plenum, die Herr Laufer beantwortet. Thematisch geht es um den Kunstrasenplatz für die Hockeyabteilung, um den sich Herr Laufer und Herr Doht aktiv bemühen.

### **TOP 11.1 Entlastung des Präsidiums**

Herr Michael Fredebeul, Vorsitzender des Ehrenrates, stellt satzungsgemäß den Antrag auf Entlastung des Präsidiums für den Zeitraum 01.01.2011 – 30.06.2011. In diesem Zeitraum waren Wolfgang Brinkmann (Präsident), Wilfried Lütke-meier (Vizepräsident), Dr. Andreas Erdmann (Schatzmeister), Hans- Jürgen Laufer (Abteilungen) und Detlef Echternkamp Mitglieder des Präsidiums.

Die Mitgliederversammlung stimmt mit 161 Ja- Stimmen bei 1 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen für eine offene Abstimmung.

Die Mitgliederversammlung stimmt mit 124 Ja- Stimmen bei 17 Gegenstimmen und 21 Enthaltungen für eine en bloc - Abstimmung.

Mit 120 Ja-Stimmen, 22 Gegenstimmen und 20 Enthaltungen wird das Präsidium von der Jahreshauptversammlung entlastet.

### **TOP 11.2 Entlastung des Verwaltungsrates**

Herr Michael Fredebeul, Vorsitzender des Ehrenrates, stellt satzungsgemäß den Antrag auf Entlastung des Verwaltungsrates für den Zeitraum 01.01.2011 – 30.06.2011. In diesem Zeitraum waren Alexander Geilhaupt, Olaf Köster, Thomas Lauritzen und Friedrich Straetmanns Mitglieder des Verwaltungsrates sowie vom 28.06.2011 – 30.06.2011 Jörn Euscher-Klingenhagen und Michael Lewang.

Die Mitgliederversammlung stimmt mit 162 Ja- Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen für eine offene Abstimmung.

Die Mitgliederversammlung stimmt mit 162 Ja- Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen für eine en bloc Abstimmung.

Mit 129 Ja-Stimmen, 10 Gegenstimmen und 23 Enthaltungen wird der Verwaltungsrat von der Jahreshauptversammlung entlastet.

### **TOP 12.1 Vorstellung und Diskussion des Satzungsänderungsantrags**

Dr. Zillies übergibt das Wort zur Vorstellung des Satzungsänderungsantrags an Ulrike Polenz, Mitglied der Satzungskommission.

Sie stellt den Satzungsänderungsantrag im Wortlaut vor und erläutert den Hintergrund. Der Wortlaut wird dabei auf der Leinwand und auf den Monitoren angezeigt.

Das Wort wird an den Präsidenten übergeben. Dieser fragt die Versammlung, ob der Wortlaut des Satzungsänderungsantrags erneut in seiner Gesamtheit verlesen werden soll. Die Mitgliederversammlung verneint dies deutlich.

### **TOP 12.2 Abstimmung über den Satzungsänderungsantrag**

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass zum jetzigen Zeitpunkt 162 Mitglieder anwesend sind, darunter 162 stimmberechtigte.

Er lässt zunächst abstimmen, ob die Abstimmung über die Satzungsänderung in offener oder geheimer Abstimmung durchgeführt werden soll. Die Mitgliederversammlung stimmt bei

- 0 Enthaltungen mit
- 162 Stimmen für eine offene Abstimmung und
- 0 Stimmen für eine geheime Abstimmung.

Dr. Zillies erklärt das offene Abstimmungsverfahren und lässt die Mitgliederversammlung mittels dieser darüber abstimmen, dass die Satzung wie unter TOP 12.1 verlesen und erläutert geändert wird.

Dr. Zillies erklärt, dass folgende Stimmzahlen ermittelt wurden:

- 162 abgegebene Stimmen
- 0 ungültige Stimmen
- 153 Ja- Stimmen:
- 1 Nein- Stimmen: 1
- 8 Enthaltungen:

Dr. Zillies verkündet, dass damit die erforderliche  $\frac{3}{4}$  - Mehrheit erreicht wurde und die zur Abstimmung gestellte Satzungsänderung angenommen wurde. Die Satzung wird damit in § 9 Abs. 4 ergänzt, wie aus der Anlage 1 zum Protokoll ersichtlich.

### **TOP 12.3 Antrag des Präsidiums zur Kapitalerhöhung in der DSC Arminia Bielefeld GmbH & Co. KGaA**

Prof. Dr. Hermann Richter stellt den Antrag des Präsidiums im Wortlaut vor und erläutert diesen. Der Wortlaut wird dabei auf der Leinwand eingeblendet.

**„Die Mitglieder des DSC Arminia Bielefeld e.V. stimmen einer Kapitalerhöhung in der DSC Arminia Bielefeld GmbH & Co. KGaA durch fremde Dritte zum Nennbetrag von bis zu 2.490 Mio. Euro zu.“**

Es erfolgt eine Diskussion über diesen Antrag. Zudem wird das Anliegen geäußert, zwei Änderungen in der Formulierung zu berücksichtigen. Anschließend unterbricht der Präsident die Versammlung, um sich mit den Gremien intern zu besprechen. Nach der Unterbrechung präsentieren die Vereinsgremien eine leicht abgeänderte Formulierung. Über diese soll dann im Anschluss abgestimmt werden.

Der Präsident hält eine Ansprache zum Zweck und der Notwendigkeit zur Kapitalerhöhung. Er legt Wert auf die verbleibende Eigenständigkeit des Vereins und dennoch die gleichzeitige Generierung von neuem Kapital durch die möglichen Investoren.

Hans Herrmann Soll führt zurück in die Versammlung, indem er für den Beschluss plädiert. Er weist auf das Ziel hin, keine weiteren Neuschulden zu machen und dennoch neue Liquidität zu schaffen. Er zeigt dabei die Nutzen für jeden Part der Arminia-Gruppe auf. Anschließend verliest Herr Soll die neue Formulierung:

**„Die Mitglieder des DSC Arminia Bielefeld e.V. stimmen einer Kapitalerhöhung in der DSC Arminia Bielefeld GmbH & Co. KGaA auch durch fremde Dritte zum Nennbetrag von bis zu 2.490 Mio. Euro zu und beauftragen das Präsidium, die maximale Summe durch einen einzelnen Kapitalgeber auf 1,5 Mio. Euro zu beschränken, sowie die Einräumung einer Rückkaufoption zu verhandeln. Diese Regelung gilt ab Beschlussdatum bis zur nächsten ordentlichen Jahreshauptversammlung.“**

Dr. Zillies fragt, ob es weitere Fragen gibt. Dies wird verneint. Er erklärt das Abstimmungsverfahren und die Mitgliederversammlung stimmt wie folgt ab:

Die Mitgliederversammlung stimmt mit 159 Ja- Stimmen bei 3 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen für eine offene Abstimmung.

Mit 133 Ja-Stimmen, 24 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen wird der Antrag des Präsidiums zur Kapitalerhöhung in der DSC Arminia Bielefeld GmbH & Co. KGaA von der Jahreshauptversammlung angenommen.

### **TOP 13 Anträge von Mitgliedern**

Dr. Jörg Zillies teilt mit, dass keine weiteren Anträge von Mitgliedern fristgerecht eingereicht wurden.

Er fragt die Versammlung, ob anwesende Mitglieder Anträge stellen möchten. Dies ist nicht der Fall.

### **TOP 14 Verschiedenes**

Insgesamt melden sich fünf Mitglieder zu Wort unter dem Punkt „Verschiedenes“.

### **TOP 10 Schlusswort des Präsidenten**

Dr. Zillies bedankt sich für die Unterstützung der Mitglieder und aller Arminen.

Anschließend schließt er die Mitgliederversammlung.

Ende der Versammlung: 22.56 Uhr

Bielefeld, den 22.12.2011

Präsident + Versammlungsleiter

- Dr. Jörg Zillies -

**Anlagen:**

- Ordnungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung des DSC Arminia Bielefeld e.V.
- Satzungsänderungsantrag

